

ImPuls AG

Krefeld

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.07.2009 bis zum
30.06.2010

Bilanz

Aktiva	30.6.2010	30.6.2009
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	169.743,14	210.696,39
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	83.156,97	108.103,78
II. Sachanlagen	86.586,17	102.592,61
B. Umlaufvermögen	951.506,43	973.062,57
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	456.334,87	535.557,53
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	495.171,56	437.505,04
C. Rechnungsabgrenzungsposten	30.477,81	34.198,48
Bilanzsumme, Summe Aktiva	1.151.727,38	1.217.957,44

Passiva	30.6.2010	30.6.2009
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	837.004,89	728.066,04
I. gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Gewinnrücklagen	233.512,98	178.090,54
III. Bilanzgewinn	103.491,91	49.975,50
B. Rückstellungen	139.608,15	203.570,85
C. Verbindlichkeiten	175.114,34	286.320,55
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	175.114,34	286.320,55
Bilanzsumme, Summe Passiva	1.151.727,38	1.217.957,44

Anhang

I. Allgemeines

Der Jahresabschluss der ImPuls AG zum 30. Juni 2010 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die folgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aktiviert. Die Abschreibungen werden im Rahmen der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer, wie sie für steuerliche Zwecke gelten, linear und degressiv vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zu Nominalwerten bilanziert. Soweit Wertberichtigungen erforderlich waren, ist der verminderte Wert der Forderung angesetzt.

Die Rückstellungen tragen allen erkennbaren Risiken nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angemessen Rechnung.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert bis zu 150,- Euro werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe als Betriebsausgabe behandelt. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert über 150,- Euro und bis zu 1.000,- Euro werden im Jahr der Anschaffung in einen Sammelposten eingestellt und über 5 Jahre linear abgeschrieben.

Die ausgewiesenen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Hierin enthalten sind Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 4.648,83.

Das Grundkapital der ImPuls AG ist zum Nennbetrag gem. § 283 HGB, § 152 AktG ausgewiesen. Es ist in 500.000 Namensaktien mit einem Nennbetrag von je € 1,00 zerlegt.

Die Rückstellungen tragen allen erkennbaren Risiken nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung Rechnung.

Die Verbindlichkeiten zum 30. Juni 2010 haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Hierin enthalten sind Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 3.290,47.

IV. Organe

Als Organe der Gesellschaft fungieren:

- a) der Vorstand
- b) die Hauptversammlung
- c) der Aufsichtsrat

Die Geschäfte des Unternehmens wurden durch den Vorstand geführt. Der Vorstand setzt sich für das Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

Herr Dipl.-Kfm. Rainer Markwitz, Essen

Besteht der Vorstand aus mehreren Personen, wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Der Aufsichtsrat kann jedem Vorstandsmitglied die Befugnis zur Einzelvertretung erteilen.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Geschäftsjahr 2009/2010 wie folgt zusammen:

Herr Dipl.-Informatiker Helmut an de Meulen (Vorsitzender), Unna
geschäftsführender Gesellschafter, Materna GmbH
Herr Dipl.-BW. Herbert Hoffmann (stellv. Vorsitzender), Sylt
geschäftsführender Gesellschafter der impuls GmbH und der gfi GmbH
Herr Dipl.-Kfm. Rolf Meyer, Osnabrück
geschäftsführender Gesellschafter, Meyer & Meyer GmbH

V. Sonstige Angaben

a) Mehrheitsbeteiligung

Es besteht eine Mehrheitsbeteiligung im Sinne von § 20 Abs. 1 und 4 AktG; Mehrheitsaktionär und alleiniger Aktionär ist die Impuls GmbH, Krefeld

b) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft hat zum Jahresende neben den ausgewiesenen Verbindlichkeiten nur Verpflichtungen aus Leasingverträgen in Höhe von T€ 25.

Krefeld, den 26.11.2010 gez. Rainer Markwitz (Vorstand)

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 26.11.2010 festgestellt.